

VERORDNUNG

**zur Änderung der Gefahrenabwehrverordnung über die Anleinplicht für Hunde
in der Stadt Kassel (Kasseler Hundeverordnung - KHVO -) vom 10.12.2012**

(Erste Änderung)

vom

Aufgrund der §§ 71, 71a, 74 des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) in der Fassung vom 14.01.2005 (GVBl. I S. 14), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.06.2013 (GVBl. S. 444), und § 9 Abs. 2 der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO) vom 22.01.2003 (GVBl. I S. 54), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12.11.2013 (GVBl. S. 640), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel in ihrer Sitzung am _ _ _ _ folgende Verordnung zur Änderung der Gefahrenabwehrverordnung über die Anleinplicht für Hunde in der Stadt Kassel (Kasseler Hundeverordnung - KHVO -) beschlossen:

Artikel 1

Die Anlage zu § 1, Festlegung der Flächen, auf denen die Anleinplicht gilt, wird um die Nummern 38 und 39 wie folgt ergänzt:

Lfd. Nummer	Bezeichnung der Fläche	Art der Fläche	Umgrenzung	Stadtplan: Lage
38	Finkenherd	Freizeit- und Grünanlage	Weserstraße - Zufahrt zum Parkplatz von der Weserstraße aus - Fulda - Gerberhäuser - Ahna	G 12
39	Bleichwiesen	Parkanlage	Gerberhäuser - Am Werr - Kinderbauernhof - Fulda - Hafenbrücke - Schützenstraße - ausgenommen sind Privatgrundstücke	G 12

Artikel 2

- (1) Diese Verordnung tritt mit dem Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des 31.12.2016 außer Kraft.

Kassel, den
Stadt Kassel – der Magistrat

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister